

<p style="text-align: center;">Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend und Senioren am 02. April 2007 im Rathaus</p>

Beginn: 20.00 Uhr / Ende: 21.30 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder: Maria Tenhaef (Vors.),
Philipp Weiß, Sandra Löw, Leonhard Emig,
Ulrich Lohnes
Vors. der Gemeindevertretung Willy Hawelky
Bürgermeister Willi Kredel
Gemeindevertreter: Peter Beck, Elke Wildt
Schriftführung: Barbara Klein-Weber

Tagesordnung:

1. Kindergärten
2. Betreuungssituation der Kinder
3. Verschiedenes

Zu TOP 1. Kindergärten

- a) Frau Tenhaef (Vorsitzende) informiert die Anwesenden darüber, dass für das Bambini-Programm der Hessischen Landesregierung Fördermittel in Höhe von 40.200,- Euro bewilligt wurden. Hieraus ergibt sich, dass das letzte Kindergartenjahr beitragsfrei gestellt werden kann. Die bisher gezahlten Beiträge werden automatisch zurück erstattet.
- b) Bürgermeister Willi Kredel informiert, dass der Kindergartenbeitrag des Ev. Kindergartens für die Mittagsbetreuung bis 14:30 Uhr angehoben werden soll. Nach eingehender Diskussion empfiehlt der Ausschuss den Beitrag von derzeit 105,00 € auf 125,00 € anzuheben. Dem Protokoll ist die derzeitige Beitragsregelung in Kopie beigelegt.

Zu TOP 2. Betreuungssituation der Kinder

- a) Das „Bündnis für Familie“ hat in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt eine kreisweite Befragung über die Betreuungssituation der Kinder im Alter zwischen 0 – 10 Jahren durchgeführt. Konkrete Ergebnisse liegen noch nicht vor. Bei dem Bündnis für Familien können Privatpersonen, Institutionen oder Firmen sich engagieren, dazu sucht das Jugendamt noch interessierte Personen. Frau Tenhaef informierte über diese Bündnis.
- b) Derzeit werden im Ev. Kindergarten 7 Kinder nachmittags bis 14:30 Uhr betreut. Eine längere Betreuung wäre wünschenswert. Hierzu müsste jedoch erst der Bedarf ermittelt werden, sowie die Finanzierung geklärt werden.

Im Ev. Kindergarten kostet ein Kindergartenplatz ca. 300,00 €. Diese werden mit ca. 150,00 € durch die Gemeinde, ca. 100,00 € durch die Elternbeiträge und der Rest durch den Träger gedeckt.

Zu TOP 3. Verschiedenes

- a) In Kürze wird ein Sozialatlas erscheinen. Er gibt Informationen über die Bevölkerungs- und Strukturentwicklung der Städte und Gemeinden.
- b) Das Jugendparlament soll wegen mangelndem Interesse in ein Jugendforum umgewandelt werden, um den Jugendlichen außerhalb eines politischen Gremiums eine Plattform zu bieten.
- c) Ein Rauchverbot in allen öffentlichen Gebäuden soll eingeführt werden. Hierzu soll jedoch die Entscheidung der Landesregierung abgewartet werden, vorab sollen Hinweisschilder mit der Aufschrift „Bitte nicht Rauchen“ angebracht werden.
- d) Der Schulweg vom Dammweg zur Bushaltestelle Scholl soll im Rahmen einer Ortsbesichtigung am 19. April 2007 nochmals in Augenschein genommen werden um hier doch noch zu einer Lösung zu kommen. Die bereit erfolgten Vorschläge Zebrastreifen, Ampelanlage, Geschwindigkeitsanzeige wurde wegen zu geringem Verkehr abgelehnt.

.....
T e n h a e f, Vorsitzende

.....
Klein-Weber, Schriftführung